



Markterhebung zur deutschen E-Learning-Branche

„E-Learning-Wirtschaftsrating“ des MMB-Instituts geht in die zweite Runde

(Essen, 23. März 2009) Wie groß ist eigentlich der E-Learning-Markt in Deutschland? Welche Größenordnung hat die E-Learning-Branche? Das E-Learning-Wirtschaftsrating 2008 hat im vergangenen Jahr zum ersten Mal verlässliche Antworten auf diese Fragen geliefert. Das MMB-Institut für Medien- und Kompetenzforschung wird auch in diesem Jahr den Branchenumsatz und die Mitarbeiterzahl der E-Learning-Unternehmen in Deutschland ermitteln. Gelegenheit zur Mitwirkung besteht bis zum 30. April.

Beteiligen können sich alle Unternehmen in Deutschland, die mit E-Learning Umsätze erzielen. Zu den Geschäftsfeldern dieser Unternehmen zählen u.a. das Angebot von Blended-Learning-Kursen, der Vertrieb von Learning-Management-Systemen, die Lizenzierung eines Virtual Classroom, die Erstellung von Lerninhalten für das E-Learning oder E-Learning-Beratung.

Gefragt wird nach den Umsätzen und Mitarbeiterzahlen in den Jahren 2007 und 2008. Hinzu kommt eine prozentuale Aufteilung der Umsätze auf verschiedene Geschäftsfelder.

Für das Ranking 2009 müssen Jahresumsätze von mehr als 1 Mio. Euro erstmals durch ein Testat eines Steuerberaters oder Wirtschaftsprüfers bescheinigt werden. Hierdurch wird die Verlässlichkeit des Rankings noch größer.

Erreichbar ist die Online-Befragung über folgenden Link:
www.mmb-institut.de/ranking.html

Die Ergebnisse des E-Learning-Wirtschaftsratings werden voraussichtlich Anfang Juni 2009 als „MMB-Branchenmonitor“ veröffentlicht.

Ansprechpartner:

MMB-Institut für Medien- und Kompetenzforschung, Essen
Dr. Lutz Goertz und Torsten Fritsch M.A.
Telefon: (0049) (0)201 720 27 0
E-Mail: info@mmb-institut.de
Internet: www.mmb-institut.de

Veröffentlichung honorarfrei, Belegexemplar oder Hinweis auf URL erbeten.

PRESEMITTEILUNG

MMB-Institut für Medien- und Kompetenzforschung beteiligt sich an der Gestaltung des Wandels zur Wissensgesellschaft – auf Basis verlässlicher Daten, die im Rahmen von Studien mit innovativen Instrumenten erhoben werden. Die Untersuchungsergebnisse präsentieren aktuelle Themen und Trends und bieten eine fundierte Grundlage nachhaltiger Empfehlungen für Entscheider in Politik und Wirtschaft.

MMB wurde 1996 als „Michel Medienforschung und Beratung“ in Essen gegründet und verfügt neben dem Hauptsitz in der Ruhrgebietsmetropole über ein Büro in Berlin.

Das MMB-Team besteht neben dem Inhaber und Geschäftsführer Dr. Lutz P. Michel aus derzeit sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die einen vorwiegend kommunikations- und sozialwissenschaftlichen Hintergrund haben.

Das unabhängige, private Forschungsinstitut arbeitet im Auftrag von Unternehmen, Institutionen und öffentlichen Einrichtungen.

Unsere aktuellen Forschungsthemen beziehen sich auf die Verknüpfung von Arbeitswelt und Medien, auf Berufsbilder sowie auf die Entwicklung und Optimierung von Bildungskonzepten. Im Einzelnen arbeitet MMB derzeit auf den folgenden Themenfeldern:

- Arbeitsmarktforschung
- Qualifikationsbedarfs- und Berufsforschung
- Standortanalysen
- Digitales Lernen
- Begleitforschung / Evaluation
- Medienforschung
- Bildungs- und Kompetenzforschung

In diesem Rahmen führt MMB empirische Untersuchungen durch, veranstaltet Expertenhearings, moderiert Gesprächsrunden und leitet daraus Handlungsempfehlungen und Konzepte ab.